

Universität Leipzig
Erziehungswissenschaftliche Fakultät

Manteländerungssatzung zu den Studienordnungen der Bachelor- und Masterstudiengänge der Erziehungswissenschaftlichen Fakultät

Vom 5. April 2013

Aufgrund des Gesetzes über die Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulfreiheitsgesetz – SächsHSFG) vom 10. Dezember 2008 (SächsGVBl. S. 900), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung hochschulrechtlicher Bestimmungen vom 18. Oktober 2012 (SächsGVBl. S. 568), hat die Universität Leipzig am 21. März 2013 folgende Manteländerungssatzung erlassen.

Artikel 1

Die Studienordnungen der Bachelor- und der Masterstudiengänge der Erziehungswissenschaftlichen Fakultät werden wie folgt geändert:

1. Zu § 6

§ 6 wird, soweit dieser Absatz in der jeweiligen Studienordnung noch nicht enthalten ist, um folgenden Absatz 2 ergänzt:

„(2) Die Modulverantwortlichen können festlegen, dass eine Lernplattform begleitend zum Präsenzstudium für die Vermittlung von Lehrinhalten eingesetzt wird.“

Artikel 2

1. Diese Manteländerungssatzung wurde ausgefertigt aufgrund der Beschlüsse des Fakultätsrates der Erziehungswissenschaftlichen Fakultät vom 21. März 2012. Sie wurde am 21. März 2013 durch das Rektorat genehmigt.

1. Diese Änderungssatzung tritt zum 1. Oktober 2012 in Kraft und wird in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Leipzig veröffentlicht. Sie gilt für alle in die Bachelor- und Masterstudiengänge der Erziehungswissenschaftlichen Fakultät immatrikulierten Studierenden.

Leipzig, den 5. April 2013

Professor Dr. med. Beate A. Schücking
Rektorin